

Das Barock-Experiment (Reihe)
Staatsdiener (Sendung)
4685945 (DVD-Signatur Medienzentren)

Dialog

Die beiden Bürgersöhne Friedrich und Karl treffen sich zufällig auf dem Marktplatz der Residenzstadt.

Friedrich:

Hallo Karl, wir haben uns ja lange nicht gesehen! Was treibst du so? Wie geht es dir?

Karl:

Naja, so richtig gut geht es nicht, wenn ich mal ehrlich sein soll.

Friedrich:

Siehst auch nicht gerade begeistert aus. Was ist los?

Karl:

Ich weiß nicht, was ich machen soll: Mein ältester Bruder erbt bald den kleinen Handwerksbetrieb unseres Vaters und meine Schwester hat eine Anstellung am Hof des Fürsten gefunden. Die Glückliche! Nur ich stehe noch mit leeren Händen da.

Friedrich:

Du weißt also nicht, wie es mit dir weitergehen soll?

Karl:

Ja genau, schließlich muss ich auch von etwas leben. Das Erbe der Eltern reicht nicht für zwei Söhne. Außerdem halte ich es zuhause kaum noch aus. Ständig gibt es Streitereien und Gezänke. Für zwei Söhne ist jetzt einfach kein Platz mehr im Haus.

Friedrich:

Hm, lass mal überlegen ... ich habe allerdings gehört, dass der Fürst in den nächsten Tagen wieder Rekruten anwerben will. Hast du die Anschläge nicht gesehen, die Ankündigungen der Werber nicht gehört?

Karl:

Doch schon ... Du meinst ich soll Soldat werden? – Also ich weiß nicht recht ...

Friedrich:

Warum nicht? Man hört allerlei Gutes, von allen die im Staatsdienst sind. - Andererseits ...

Karl:

Einerseits – andererseits, ja, ich weiß! Was soll ich bloß tun?